

Entwicklungsland Bangladesch

An aerial photograph of a densely populated city in Bangladesh, likely Dhaka. The image shows a vast expanse of multi-story buildings with reddish-brown roofs, interspersed with green spaces and a river. Several bridges cross the river, and the overall scene depicts a highly urbanized and crowded environment.

- BNE pro Kopf
- (HDI)
- Armut
- Lebensqualität
- Bildungswesen



Bruttonationaleinkommen

Das Bruttonationaleinkommen pro Kopf ist das durchschnittliche Einkommen pro Person in einem Land, berechnet durch Division des Bruttonationaleinkommens durch die Bevölkerungszahl.

BNE pro Kopf pro Jahr

Bangladesch: 2.730\$

Brasilien: 9.455\$

Italien: 34.000\$

aufgrund einer Kombination von Faktoren, darunter eine hohe Bevölkerungsdichte, geringe Produktivität, begrenzte Ressourcen und Infrastruktur sowie soziale und wirtschaftliche Herausforderungen wie Armut und ungleiche Einkommensverteilung.

Menschenentwicklungsindex (HDI)



Der Human Development Index (HDI) pro Kopf ist eine Kennzahl, die den Entwicklungsstand eines Landes anhand von Indikatoren wie Lebenserwartung, Bildungsniveau und Einkommen pro Kopf misst.

Menschenentwicklungsindex

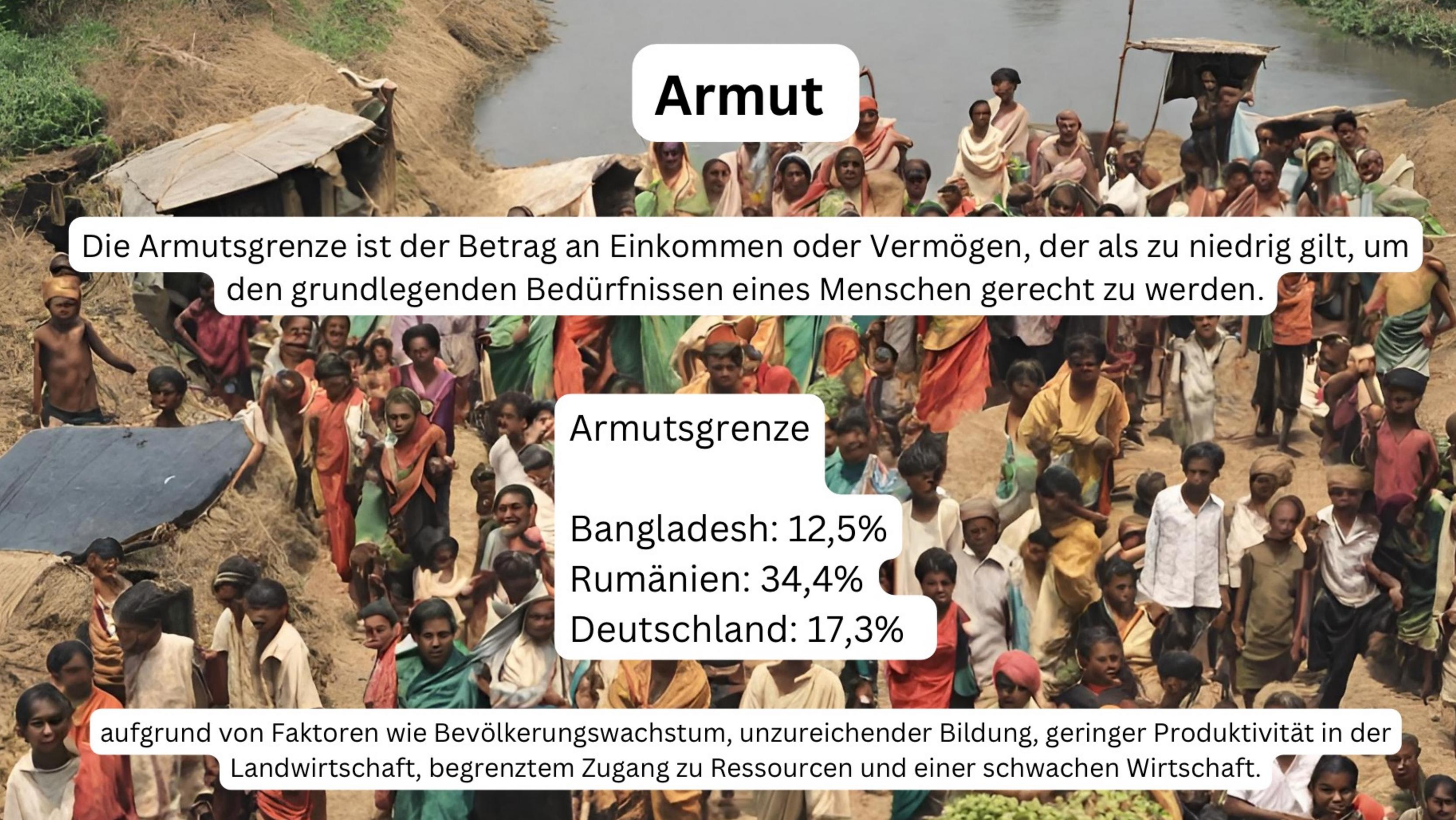
Bangladesh: 0,661

Usbekistan: 0,727

Belgien: 0,937

aufgrund begrenztem Zugang zu Bildung, Gesundheitsversorgung und anderen sozialen Dienstleistungen, sowie aufgrund von Armut, Ungleichheit und Infrastrukturdefiziten im Land.

Armut



Die Armutsgrenze ist der Betrag an Einkommen oder Vermögen, der als zu niedrig gilt, um den grundlegenden Bedürfnissen eines Menschen gerecht zu werden.

Armutsgrenze

Bangladesh: 12,5%

Rumänien: 34,4%

Deutschland: 17,3%

aufgrund von Faktoren wie Bevölkerungswachstum, unzureichender Bildung, geringer Produktivität in der Landwirtschaft, begrenztem Zugang zu Ressourcen und einer schwachen Wirtschaft.



Lebensqualität

Der Lebensqualitätsindex ist eine Kennzahl, die die allgemeine Zufriedenheit und das Wohlbefinden einer Bevölkerung in einem bestimmten Gebiet oder Land misst.

Lebensqualitätsindex

Bangladesh: 69,22

Argentinien: 112,32

Deutschland: 176,95

aufgrund von Herausforderungen wie Armut, begrenztem Zugang zu Bildung und Gesundheitsversorgung, Umweltverschmutzung, unzureichender Infrastruktur und sozialen Ungleichheiten.

Bildungswesen



Die Analphabetenrate gibt den Anteil der Personen in einer Bevölkerung an, die nicht lesen und schreiben können.

Analphabetenrate

Bangladesch: 55,1%

Argentinien: 2,8%

Schweiz: 0,4%

aufgrund von begrenztem Zugang zu Bildung, insbesondere in ländlichen Gebieten, unzureichender Investition in das Bildungssystem und sozioökonomischen Herausforderungen wie Armut und Ungleichheit.